



Herzlich Willkommen zum aktuellen Newsletter.

Heute wird's nostalgisch, die Überschrift unseres Newsletters lautet "Irgendwie hängt alles mit allem zusammen. Oder wie die 68er, Emanzipation und Punk auch in der Mode schon längst überholt und gleichzeitig allgegenwärtig sind."

Auch wenn's anstrengend wird, wir wünschen viel Spaß beim Lesen und danken für's Teilen und freuen uns, wenn Ihr den Newsletter z.B. an eine gute Freundin weitermailt, vielleicht gefällt er ja.

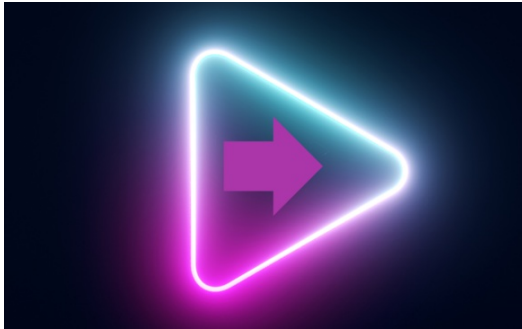
From London with Punk

Mal bitte melden: Wer weiß, was „**Pretty Vacant**“ ist? Genau! Eines unserer kleinen Modelabels, das es trotz neuer bürokratischer Hürden immer noch **aus England** zu uns nach Gießen schafft.

Und woher stammt der Name? Vermutlich von den **Sex Pistols**, einer für Ihre Zeit provokantesten Punkrock-Bands in London. 1977 wurde der Song veröffentlicht, in Live-Auftritten gerne verdreht in **Pretty Va-Cunt** und liegt in der Bedeutung irgendwo zwischen „**schön und dumm**“ und „wir wissen nicht, was wir tun sollen, aber wir machen es trotzdem“. Für ein Modelabel eigentlich ein schwieriger Name – aber authentisch. Denn wie bei einigen heute aktuellen Marken entstand die mittlerweile in **Brighton** am Meer angesiedelte Firma mitten in London auf dem berühmten **Camden Market**. Dort, in der Nähe des Regent's Canal gibt es knapp 1000 Läden und Flohmarktstände mit selbstgemachter Mode und allerlei Kuriositäten.



Die Gegend gilt für Touristen immer noch als **Zentrum der Gegenkultur** und ein paar alt gewordene Punks sorgen für das nötige Lokalkolorit. **Simon und Mhorag** waren dort lange Modehändler, bis sie nicht nur ein Paar, sondern auch Designer und Produzenten wurden. Die Inspiration für die Schnitte und Muster kommt aber immer noch aus der Mode der **vierziger bis siebziger Jahre**, allerdings nicht als Kopie, sondern als Neuinterpretation. Wenn Ihr für die kommenden wärmeren Wochen gerne ein Sommerkleid sucht, und nicht immer superseriös, sondern auch ein bisschen locker sein möchtet, findet Ihr hier mit Sicherheit ein schönes Stand-alone-Stück.



Und damit die Neugier ein bisschen angeheizt wird, gibt's auf Pretty-Vacant-Mode **nur für Newsletter-Empfängerinnen 15% Extrarabatt bis 8. Juni 2024**. Einfach beim Kauf auf den Newslettereintrag hinweisen oder das hier vorzeigen.

Schwabenmode

Das London von Deutschland ist **Berlin**. Die Tradition des „arm aber sexy“ begann weit vor der Wiedervereinigung und was in der westdeutschen Provinz als staatsgefährdend galt, war in Berlin früh selbstverständlich. Zumindest bei denen, die dort gezielt hinzogen, z.B. wegen Wehrdienstverweigerung oder auf der Suche nach „revolutionären Freiräumen“. Das mittlerweile in Berlin als Schimpfwort für diese Gruppe benutzte Wort heißt „**Schwaben**“, und irgendwie scheinen eine Zeit lang erstaunlich viele junge Menschen aus Baden-Württemberg nach Berlin gezogen zu sein. Anfang der 2000er auch **Karin Ziegler**, Gründerin der Marke „Blutsgeschwister“.



(alle Bilder sind aus der aktuellen Blutsgeschwister-Kollektion)

Aus der **Stuttgarter** Industriebranche am Nordbahnhof zog es die zweifache Mutter unter anderem auch nach Berlin, weil, wie sie in einem Zeitungsinterview sagte, es in Süddeutschland immer noch ungewöhnlich sei, als Mutter arbeiten zu gehen. Dass **selbstbestimmte Frauen** ein wichtiges Mantra in der Arbeit bei Blutsgeschwister sind, merkt man auch an Kollektionen mit den Namen „Journal of a Suffragette“ oder "**Circus of Heroines**", in denen den Vorkämpferinnen für Frauenrechte ein modisches Denkmal gesetzt wird.

In der **coolen Bundeshauptstadt** entwirft Karin mit Ihren Mitarbeiterinnen aber in der allgemeinen Berliner Wahrnehmung eher uncoole Kleidung, was ihrem Erfolg aber nicht schadet. Ein bisschen bunte Retromuster, ein bisschen romantische Blümchen, ein wenig kindliche Katzen und andere Tiere und mittlerweile auch ab und zu mal ganz ohne Muster für die, die ausnahmsweise ohne Märchengeschichte auf dem Kleid unterwegs sein wollen. Grundsätzlich ist aber auch hier spürbar, dass die Wurzeln des Designs im alternativen Look irgendwo zwischen **Rockabilly, Ethnomustern und Women´s Lib** zu finden sind. Ach ja, um mal den Bogen zu unseren kommerziellen Interessen zu schlagen:

In Gießen führen wir exklusiv die Blutsgeschwister-Kollektion, und in unserer Rest-Of-Best-Ecke sind zur Zeit etliche zeitlose Stücke der Berliner bis zu 50% reduziert. **Da lohnt sich auch ein Tag im Stau**, falls Ihr mit dem Auto in die Stadt kommt.



In eigener Sache

Vielen Dank für die **Blumen**. Wir bekommen tatsächlich sehr viel positives Feedback zu unseren Newslettern. Weil sie nix verkaufen wollen (na ja, am Ende wäre das **trotzdem** sehr schön), sondern einfach informieren und ein bisschen Spaß beim Lesen machen sollen. Da nicht jede Leserin bereits von Anfang an dabei ist, gab es die Frage, ob wir die älteren Newsletter irgendwie **noch mal öffentlich** machen können. Deshalb die Frage: Sollen wir auf unserer Webseite ein **Archiv** anlegen, damit Ihr später auch noch mal die Geschichten über unsere serbischen Lieferanten und andere News nachlesen könnt? Bitte gebt uns mal per Mail ein kurzes Feedback dazu, **Danke**.

Gießen ohne Meer



Letztes Mal haben wir auf die erste Gießener Kunstnacht hingewiesen, die gerade erfolgreich über die Bühnen gegangen ist. Unser diesmaliger Tipp ist nicht ganz so neu, sondern bezieht sich auf ein bereits etabliertes Festival: „Stadt ohne Meer“ findet wieder am **31. Mai und 1. Juni** bei uns vor der Haustür statt. Das von der ehemaligen Gießener Bank „Ok Kid“ initiierte Festival im Schiffenberger Tal ist mit einem Line Up von 3LNA über Domiziana bis Edwin Rosen ([hier geht's zum Überblick](#)) sicher eine der frischesten Veranstaltungen, die wir in Mittelhessen haben. „Leider“ auch sehr **erfolgreich**, Tickets müsst Ihr Euch über den Zweitmarkt besorgen, aber bei Instagram und Co gibt es noch etliche Angebote. Und wer kein Ticket bekommt, kann am Freitag oder Samstag immer noch zu uns kommen, wir singen dann gemeinsam Eure Lieblingslieder.

Das war's für heute, eine gute Zeit wünschen wir Euch und freuen uns wie immer auf Euren Besuch. Herzliche Grüße bis bald, Eure NonPlusUltras.

NonPlusUltra
www.npumode.de
Neuenweg 11
35390 Gießen
ViSdP: Peter Hoffmann



hallo@npumode.de, 0641-30190750



Copyright 2024

[Abmelden / Unsubscribe](#)